Städtisches Kaufhaus.
Sonntag, den 7. Oktober, 7½ Uhr abends:

Kammermusik

veranstaltet von
Prof. Arno Hilf, Alfred Wille (Violine), B. Unkenstein (Viola), Kgl. Hofkonzertmeister G. Wille (Cello).

Streichquartette: Mozart D-dur; Tschaikowsky Es-moll; Beethoven E-moll op. 59 No. 2.
Karten à 3, 2, 1 Mk. bei **Paul Pabst**, Neumarkt, für Conservator. bei **Franz Jost.** 84048

Städtisches Kaufhaus.
Montag, den 8. Oktober, abends ½8 Uhr:

Konzert von Ida Wanoschek (Violine)

mit dem **Winderstein-Orchester**
Leitung: **Hans Winderstein.**
Progr.: Schumann, Ouv. Genoveva. **Bruch,** Violinkonzert G moll. **Grieg,** 2 Stücke f. Streichorch. **Mendelssohn,** Violinkonzert. 84183
Karten zu 4, 3, 2 u. 1 ℳ bei **C. A. Klemm** u. **Franz Jost.**

Städtisches Kaufhaus.
Mittwoch, den 10. Oktober, abends 7½ Uhr:

Klavierabend von Arthur Reinhold.

84189
Konzertflügel: Carl Bechstein a. d. Niederlage von C. A. Klemm.
Karten à 4, 3, 2, 1 ℳ bei **Paul Zschocher**, Neumarkt 16; **J. H. Robolsky**, Markgrafenstr. 8; für Stod. bei **Paul Götze**, Petersteinweg 10, und **Kastellan Meisel.**

Kieler Lehrer-Gesangverein.

Konzert
am **Donnerstag,** den **4. Okt. 1906,** abends **8** Uhr,
im Festsaal des **Zoologischen Gartens.** 5829

Deutsch-Atlantische Telegraphengesellschaft.

Bei der heute stattgefundenen zweiten Auslosung von 4½ igen Teil-Schuldverschreibungen unserer Gesellschaft vom 1. Juli 1902 sind folgende 219 Nummern gezogen worden:

82	113	296	381	491	558	604	649	844	1116	1150	1256	1289	1292	1337
1339	1352	1480	1507	1751	1857	1861	1939	2002	2423	2484	2586	2579		
2588	2657	2665	2698	2783	2850	2926	2969	3049	3054	3093	3138	3264		
3285	3425	3597	3614	3661	3666	3678	3759	4069	4202	4339	4375	4604		
4633	4785	5039	5079	5172	5176	5340	5391	5392	5398	5457	5545	5660		
5693	5921	6029	6279	6430	6637	6645	6724	6730	6804	6881	6899	7083		
7138	7168	7321	7689	7714	7725	7808	7902	7929	7974	8055	8208	8293		
8441	8464	8527	8568	8615	8898	8955	9040	9139	9512	9669	9744	9832		
9878	9899	10027	10228	10241	10263	10330	10321	10585	10611	10615				
10654	10848	10916	10930	11065	11109	11126	11151	11243	11262	11368				
11503	11708	11822	11941	12069	12166	12314	12348	12361	12459	12518				
12522	12623	12641	12855	12882	12932	12973	12996	13041	13274	13296				
13360	13381	13644	13678	13749	14070	14151	14186	14204	14288	14296				
14327	14431	14558	14691	14740	14760	14860	15063	15146	15161	15190				
15285	15352	15395	15406	15505	15528	15613	15634	15823	15936	16030				
16101	16216	16527	16548	16572	16780	16783	16971	16986	17059	17199				
17202	17259	17285	17291	17338	17437	17635	18099	18134	18298	18330				
18431	18455	18684	18731	18762	18200	19291	19423	19542	19585	19655				
19791	19858	19903												

Die Auszahlung dieser Teil-Schuldverschreibungen mit ℳ 1000 per Stück erfolgt vom 2. Januar 1907 ab bei:
dem **A. Schaaffhausen'schen Bankverein** in **Cöln** und **Berlin** sowie dessen Niederlassungen in **Bonn, Crefeld** und **Düsseldorf,**
der **Bank für Handel und Industrie** in **Berlin** und deren Niederlassungen in **Darmstadt, Frankfurt a. M., Hannover** und **Strassburg Els.,**
dem **Bankhaus S. Bleichroeder** in **Berlin,**
dem **Bankhaus Born & Busse** in **Berlin,**
der Direktion der **Diskontogesellschaft** in **Berlin, Bremen** und **Frankfurt a. M.,**
der **Dresdner Bank** in **Dresden** und **Berlin** sowie deren Niederlassungen in **Bremen, Bückeburg, Chemnitz, Detmold, Frankfurt a. M., Fürth, Hamburg, Hannover, Mannheim, Nürnberg, Plauen i. V.** und **Zwickau,**
dem **Bankhaus A. Levy** in **Cöln,**
dem **Bankhaus Sal. Oppenheim jr. & Co.** in **Cöln,**
der **Rheinischen Bank** in **Essen/Ruhr,**
dem **Bankhaus Wm. Schlutow** in **Stettin,**
der **Norddeutschen Bank** in **Hamburg** und
der **Allgemeinen Deutschen Creditanstalt** in **Leipzig** und deren Abteilung **Becker & Co.**
gegen Aushändigung derselben nebst Zinsscheinen Nr. 10 bis 20 inkl. und Erneuerungsscheinen.

Für etwa fehlende Zinsscheine wird der entsprechende Betrag in Abzug gebracht.

Die Verzinsung der oben bezeichneten Teil-Schuldverschreibungen hört mit dem 31. Dezember dieses Jahres auf.

Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, daß aus der Verlosung per 2. Januar 1906 die Teil-Schuldverschreibungen Nr. 17, 27, 7295, 7977, 7997, 11 420, 16 540, 18 366, 19 738, 19 980 noch nicht zur Einlösung vorgezeigt worden sind.

Cöln, den 1. Oktober 1906. 6287 **Der Vorstand.**

Bekanntmachung.

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur
achten ordentlichen Generalversammlung
auf **Montag, den 29. Oktober 1906,** Nachmittags 3½ Uhr,
im kleinen Saale des Kaufmännischen Vereinshauses in Leipzig, Schulstraße Nr. 5,
ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:
1. Geschäftsbericht und Rechnungsabschluß für das Geschäftsjahr 1905/06.
2. Bestimmung über Verwendung des Reingewinnes.
3. Erteilung der Entlastung an die Gesellschaftsorgane.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben gemäß § 9 des Statuts ihre Teilnahme spätestens am dritten Tage vor der Versammlung bei der Gesellschaft schriftlich anzumelden und sich beim Eintritt in die Versammlung als Aktionäre durch Vorzeigung von Aktien der Gesellschaft oder durch Depositenscheine auszuweisen, in denen von Behörden oder Notaren oder
von der **Nationalbank für Deutschland** in **Berlin,**
von der Bankfirma **Erttel, Freyberg & Co.** in **Leipzig,**
von der Bankfirma **Philipp Elimeyer** in **Dresden,**
von der Bankfirma **S. Merzbach** in **Offenbach a/Main,**
von der Bankfirma **A. Merzbach** in **Frankfurt a/Main**
die Hinterlegung der Aktien für die Generalversammlung unter Angabe ihrer Nummern bescheinigt wird.

Leipzig, den 4. Oktober 1906.

Kunstanstalt B. Grosz Aktiengesellschaft.
Der Aufsichtsrat.
Erttel, Vorsitzender. 6047

Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß mein Bureau vom 1. October an
Thomasring No. 1, Entresol
sich befindet.

G. F. Schubert,
Bank- und Commissions-Geschäft.
Fernsprecher 810.

Deutsche Grundcredit-Bank zu Gotha.

Bei der am 1. Oktober dieses Jahres stattgehabten Prämienziehung für die am 1. Juni dieses Jahres gezogenen 128 Serien unserer Prämien-Pfandbriefe **erster** Abteilung und die gezogenen 120 Serien unserer Prämien-Pfandbriefe **zweiter** Abteilung fielen auf die nachbenannten Nummern die beidemerkten Prämien:

a) innerhalb der 128 Serien der Prämien-Pfandbriefe **erster** Abteilung:
ℳ 120.000 auf Nr. 18699, **ℳ 30.000** auf Nr. 29088, **ℳ 15.000** auf Nr. 22529, 47174, **ℳ 3000** auf Nr. 16818, 41027, 42274, 48382, 49580, **ℳ 900** auf Nr. 4096, 4099, 4189, 4487, 6089, 7395, 11775, 18168, 22588, 23072, 28432, 29941, 29962, 34071, 46923, 47754, 58027, 59230, 50292, 50293, **ℳ 600** auf Nr. 1692, 1698, 2668, 4183, 4498, 4655, 6099, 6885, 12016, 14249, 15055, 16189, 16196, 16702, 17870, 17879, 20065, 20084, 20699, 22236, 23078, 25513, 26521, 32589, 34281, 36387, 39390, 39842, 40051, 40088, 42261, 42475, 43587, 43926, 45822, 45833, 48929, 49187, 51746, 51760, 51909, 55874, 56013, 56926, 59287.

b) innerhalb der 120 Serien der Prämien-Pfandbriefe **zweiter** Abteilung:
ℳ 150.000 auf Nr. 97585, **ℳ 3000** auf Nr. 87389, 91156, **ℳ 1500** auf Nr. 62410, 63932, 71212, 119684, 129847, 155513, 155516, **ℳ 600** auf Nr. 61537, 67298, 71210, 73944, 74421, 74485, 76724, 76739, 77450, 77777, 79414, 80669, 80900, 87384, 90022, 93501, 96968, 97586, 97778, 98218, 101198, 102924, 102931, 102937, 102988, 102994, 104193, 104481, 109947, 109926, 110113, 119596, 119818, 121136, 121531, 122373, 126721, 127163, 129083, 129098, 129842, 133083, 134694, 135864, 135866, 138434, 138368, 140468, 145121, 146663, 155005, 155017, 155208, 155502, 155626.

Alle übrigen Nummern der ausgelosten Serien sind mit dem Nominalbetrage gezogen worden. Die Zahlung der Prämien, abzüglich 5 % an die Herzogliche Staatskasse hierselbst, ingleichen die Einlösung der nicht prämiierten Pfandbriefe zum Nominalbetrage von Thlr. 100 — 300 ℳ pro Stück erfolgt **vom 30. Dezember dieses Jahres** ab außer bei unseren Kassen in **Gotha** und **Berlin W. 9, Voßstraße 11,** bei den bekannten Zahlstellen, bei welchen auch Ziehungslisten eingesehen werden können. **Nach dem 1. März 1907 werden alle** mit **Prämien** verlosten Pfandbriefe nur noch bei unseren Kassen in Gotha und Berlin eingelöst. Reinstemplisten werden auf Wunsch kostenlos zugesandt. 84160

Gotha, den 1. Oktober 1906.

Deutsche Grundcredit-Bank.

Billige Klassiker!

Börne	4.50	Bürger	3.20
Byron	4.50	Gaudy	1.70
Eichendorff	3.20	Grillparzer	5.—
Goethe	5.—	Hebbel	3.50
Hauff	3.—	Kerner	4.—
Heine	5.—	Ludwig	3.—
Lessing	4.—	Rückert	4.—
Reuter	6.—	Schopenhauer	5.—
Schiller	5.—	Stifter	3.20
Shakespeare	5.—	Zschokke	7.—

Weber's Demokritos 7.—
Alles ff. gebunden und fehlerfrei!
E. Lucius, zwischen Rathausring und Sophienbad, **Dorotheenstraße 1.** 6309

Schubert & Sorge,
Dorotheenstr. 1,
Ecke Rathausring,

empfehlen in unübertroffener Auswahl
Gaskronen
Gaszuglampen
Gasampeln
Gaskocher und -Plätten
Petroleumlampen
sowie **Lampen jeglicher Art** für
Petroleum-Glühlicht
und **Spiritus-Glühlicht**
zu **billigsten Preisen.**

Sohlenform von Paulik Ideal-Reformstiefel. Versand n. auswärts.

Man verlange Prosp. Reparaturen prompt. **Paul Paulik,** Schuhmachermeister, **Leipzig, Beethovenstr. 21.** 6086 Spezialist f. Reformbekleidung. Anfertigung aller erdenklichen Schuhwaren nur nach Maass. Keine Hühneraugen, keine Frostbeulen beim Tragen meiner Reformstiefel.

Zwickauer Bank in Liquidation.

Die Aktionäre werden hiermit zu der
Sonnabend, den 20. Oktober 1906, Vormittags 10½ Uhr
im Saale des Gasthofs „zur grünen Tanne" in Zwickau in Sachsen stattfindenden **Generalversammlung** eingeladen.

Tagesordnung:

Vorlegung des Geschäftsberichts, der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 1906 bis zum Liquidationsbeginn, der Liquidations-Eröffnungs-Bilanz, sowie des vom Aufsichtsrate erstatteten Prüfungs-Berichtes.

Beschlußfassung über Genehmigung dieser Vorlagen und über die Erteilung der Entlastung an Aufsichtsrat und Vorstand auf die Zeit vom 1. Januar 1905 bis zur Liquidations-Eröffnungs-Bilanz.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien oder die über deren Hinterlegung bei der Gesellschaft, einer öffentlichen Behörde oder dem **Dresdner Bankverein in Leipzig** oder der **Dresdner Bank** in **Dresden** und **Berlin** ausgestellten Bescheinigungen vor Eröffnung der Generalversammlung für deren Dauer dem protokollierenden Notar zu übergeben. 6104

Zwickau in Sachsen, den 2. Oktober 1906.

Zwickauer Bank in Liquidation.
A. Harms. A. Stäglich.

Sanatorium v. Zimmermannsche Stiftung, Chemnitz.

Zander-Institut. Behandlg. von **Nerven-, Frauen-, Magen-, Darmleiden, Herzkrankheiten. Gicht** usw.
5 Aerzte. Chefarzt Dr. **Disqué.**
Sommer- und Winterkur.
Illustr. Prospekte frei. 6081

Seit 1. Oktober sind meine Sprechstunden
9–10, 11–2 und 5–½7 Uhr,
Sonntag 10–11 Uhr.
Dr. med. Georg Francke, Kohlgartenstr. 69,
Specialarzt für Hals-, Nasen- und Ohrenkranke,
bisher Assistent bei Dr. Pfeiffer. 6133

Else Biedermann

diplomierte Spezialistin für Schönheitspflege, Hainstrasse No. 29,
von Paris zurück. 6159

Ohrenleiden

(Sausen, Schmerzen, Schwerhörigkeit u. s. w., auch ganz veraltete Fälle) werden jetzt nach der neuesten preisgekrönten Methode des **Dr. Marage,** von welcher vor Kurzem der Pariser Akademie der Wissenschaften berichtet wurde, gründlich geheilt. Die Behandlung kann nie Schaden bringen. 6058
Broschüre gratis und portofrei von **F. W. Trotzki** in **Leipzig 825.**

Wöchnerinnen (Damen-Bedienung)
empfehle billigst
Verbandwatte, Leibbinden, Irrigatoren, Bidets, Steckbecken, Bettstoff-Unterlagen, Soxhlet-Apparate, Sauger, Saugflaschen, Milchzieher, Baby-Näpfe, Kinderbadeseife etc. 6156
Carl Klose, Leipzig 4, Hainstr. 19. Katalog gratis.

Tuchwaren.
Anzugs- u. Ueberzieherstoffe für Herren u. Knaben
Billard- und Damentuche
Stoffe für Damenkostüme und Mäntel
empfiehlt in guter Auswahl billigst
A. Querner, Tuchlager, Burgstr. 25, Verkaufslokal 1. Etage,
neben dem Thüringer Hof.

Spar-Koch-Herde,
Koch- u. Heiz-Oefen in allen Größen, sowie einzelne Teile und Tonaufsätze dazu,
empfiehlt **Oscar Hayner,** Ritterstraße 8 (Nikolaitechhof).

Frauenleiden sich. erfolgr. Hilfe
Krüger, frühere Hebamme, **Berlin,**
Dresdenerstr. 124, I. 5381

Für Frauenleiden
mit nachweisbar großem Erfolge. 6018
Gossmann u. Frau, L.-Lindenau, Jolestr. 34.
Verl. Sie Broch. u. Fragebg. geg. 30 ₰ Briefm.

Geschlechtsleiden
jeder Art, auch Harn-, Haut- u. Nervenkrankh., vorzeit. Schwächezustände 2c. werden gründl. u. streng individuell bei Leipzig kurpriuzlr. 5. Spr. 9–2 u. 4–8.

Aerztl. gepr. Wiener
Masseuse
Manicure, Pedic., Massage.
Johannisgasse 10, I. Et. Mitte.

Massage der Krankenhäuser und Individualität angewandt, auch nach Thure-Brandt. 9–8 Uhr. **Masseurin Petersstr. 38, Treppe D, Leipziger Passage** 6066

Oesterreicherin.
Aerztlich gepr. Masseuse empfiehlt sich i. allen Teilen der Massage Uferstr. 15.

Für Manicure und Massage empf. sich best. **Liesbeth Nehmert,** Tauchaerstraße 5, part. rechts.

Jg. Masseuse empf. s. best. Kr. f. i. gem. Masf. Gohlis, Regierstr. 3, part. r. (ab Hallische Str.).

Aerztl. gepr. Masseuse empf. s. Braustr. 8, p. r.

Masseuse Leipz., Hallische Str. 10, III. r.

verw. Müller, Masseuse, Kohlenstr. 6, II. lks.

Tücht. Masseuse Packhofstr. 5, II. r.

S. Strube, gepr. Masseuse, Gerberstr. 13, Hofl. r.

Masseuse, ärztlich geprüft. Härtelstr. 8, pt.

Ich habe **Königsstr. 14, I.** eine
Poliklinik
für **Nervenkrankheiten** eröffnet.
Sprechzeit Wochentags ½9—10.
Professor **Köster.**

Dr. med. H. Fritzsche,
— Rossplatz 15, II. —
von der Reise zurück.

Zahnarzt Nobel, Gottschedstr. 7, I,
verreist bis 13. Oktober.

Zahnersatz,
Plomben etc.
in jeder Art, nur pr. Qualität
Arth. Stolper,
Goethestraße 1, III.,
Ecke Grimmaische Str. u. Augustusplatz.

Analytisches Laboratorium der Kreuzapotheke Dr. Stich
am Bayerischen Platz.
Med.-chemische bakteriologische und Nahrungsmittel-Untersuchungen.

Nervenschwäche
der Männer.
Ausführlicher Prospekt mit Gerichtsurteil und ärztlichen Gutachten gegen Mk. 0,20 für Porto unter Kuvert.
Paul Gassen, Köln a. Rh. No. 84.

Schönheitspflege,
Gesichtsdampfbäder, elektr. pneumat. u. Massenbehandl. Entfern. d. Sommersprossen, Manicure (Nagelpflege), allg. Körpermass. Hedwig Ollert, Matthäikirchhof 2, I.

Haar-Farbe von Dr. Kuhn's Nußextrakt Natin 1.50, 2.—, Nußöl —.60, Pomade Natin 1.— sind die besten, wirken sofort und färben nicht ab. Echt nur mit Namen Dr. Kuhn. Fr. Kuhn, Krauenparf., Nürnberg. Hier: Hofapotheke, Hainstr., Gebr. Schwarz, Drog., am Markt, Osc. Prehn, Drog., Grimmaische Straße 15 und Petersstraße 12.

Heussi's
staubfreier Aschencimer

ermöglicht durch seine patentierte Konstrukt. völlig staubfreies Entleeren der Asche, des Herdes u. staubfreies Ausschütten der Asche. Beseitigt alle mit heißer Asche verbund. Feuersgefahr. Preise: schwarz, klein ℳ 5.50, mittel ℳ 6.50, groß ℳ 7.50, farbig kl. ℳ 6.50, ℳ 7.50, ℳ 9.—. Zu haben in allen besseren Eisenwaren- u. Küchengeräthandlg. o. dir. v. **Paul Heussi,** Leipzig, Wintergartenstr. 4.

Kinder-Backapparat.
Reizendes Spielzeug!
Stück 3 Mark,
etwas grösser **5 Mk.** gegen Nachn. oder Voreinsendung.

Paul Heussi, Wintergartenstr. 4.

Parkettboden
wird sauber gereinigt, gewachst u. frottiert. Bestell. erb. bei **Ed. Volkmar,** Brüderstr. 20.

Tel. 4331. **„Pura", L.-Eutritzsch.** Kostenfreie Abholung und Zustellung.
Läden: Marschnerstraße 2, Bayerische Straße 48, Südstraße 49, Markt 6 u. Windmühlenstraße 19.
Teppichreinigung, Chem. Wäscherei, Gardinen auf „Neu", Färberei, Mottentötung, Aufbewahrung von Möbeln, Bettfedern-Reinigung etc.